



ver.di und GEW informieren:

Zur aktuellen Situation im Verein Hilfe für das behinderte Kind und seiner Tochtergesellschaften

Was ist der aktuelle Stand?

Die Geschäftsführungen des Vereins Hilfe für das behinderte Kind und der Tochtergesellschaften spielen mit verdeckten Karten! Sie lassen Euch als ihre Mitarbeiter*innen im Dunkeln – Euch, die ihr der wichtigste Bestandteil der Betriebe seid. Ihr Mitarbeiter*innen steht daher vor einer ungewissen Zukunft. Von Insolvenz ist die Rede, Zahlen werden jedoch nicht offengelegt. Weiter werden verschiedene Modelle diskutiert: Die Tochtergesellschaften sollen in eine Holding überführt werden, die Diakonie kaufe Anteile an den Gesellschaften, oder übernehme diese sogar im Ganzen. Keinerlei Informationen gelangen weder zu euch, noch zu den Betriebsräten. Verwirrung und Angst wird verbreitet! Das ist das Gegenteil von einer guten Kooperation, wie es das Betriebsverfassungsgesetz vorsieht. Diese verlangt eine rechtzeitige und umfassende Information des Betriebsrats. Wir fordern daher Eure Geschäftsführer*innen auf, die Betriebsräte und die Gewerkschaften einzubeziehen und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten!

Eure Einrichtungen leiden zudem noch unter dem Fachkräftemangel. Dadurch seid ihr überlastet und zusätzlich seid Ihr unterbezahlt. Euer Träger kann seit Jahren keine Bezahlung auf TVöD Niveau gewährleisten. Das macht sich nun zusätzlich bemerkbar.

Dass hinter der wirtschaftlichen Schieflage nicht nur die hohen Belastungen durch Neubauten und wirtschaftliche Fehleinschätzungen stehen ist jedem klar, der sich in

der Branche auskennt. Ein großes Problem ist sicher auch die schlechte Refinanzierung Eurer Angebote durch den Bezirk. Das ist an sich schon ein eigener Skandal! Ein gewachsener Träger wie Eurer muß so refinanziert sein, dass er nach Tarif bezahlen kann und wirtschaftlich überleben kann. Nur so kann dauerhaft gute Arbeit mit einer hohen Qualität für die behinderten Menschen angeboten werden.

Was bedeutet das für mich?

In welcher Form Veränderungen seitens der jetzigen und neuen Eigentümer vorangetrieben werden, wird sich zeigen. Auf jeden Fall müsst Ihr rechtzeitig vom Arbeitgeber informiert werden, ebenso die Betriebsräte. Hinsichtlich der Arbeitsplatzsicherheit wird es aufgrund des Fachkräftemangels in den pädagogisch-therapeutischen Bereichen sehr wahrscheinliche zu keinen Stellenstreichungen kommen. Auf Verwaltungsebene wurde jedoch bereits von „Synergieeffekten“ gesprochen, die bei einer Übernahme durch die Diakonie entstehen würden. Dabei würde es unter Umständen zu „Einsparungen“ kommen. Diskussionswürdiger ist eure Bezahlung. Zu welchen Konditionen ihr übernommen werdet, bleibt offen – Verschlechterungen sind möglich.

Zu guter Letzt die Mitbestimmung der Betriebsräte: In der Diakonie würde die Mitbestimmung leiden, denn sie unterliegen dem Recht der sog. Mitarbeitervertretungen. Hier gibt es lediglich ein Mitsprache-, jedoch kein Mitgestaltungsrecht. Das wäre ein deutlicher Verlust, wir verlangen daher den Erhalt der gewachsenen Mitbestimmungsstrukturen, welche auch in jedem kirchlichen Betrieb durchaus möglich sind!

Was kann ich für unsere Ziele tun?

Wir müssen jetzt gemeinsam Solidarität beweisen, für einander eintreten und das für euch Beste aus der Umstrukturierung rausholen! Das schaffen wir nur, wenn wir genügend Kolleg*innen in den Gewerkschaften organisieren. Darum: Mitglied der Gewerkschaft ver.di oder GEW werden und gemeinsam für eure Rechte als Arbeitnehmer*innen kämpfen!



Fallt nicht auf die Rhetorik Eurer Arbeitgeber rein, weder verunsichern wir Euch, weil wir Euch warnen, noch sorgen wir für den Ärger durch unsere ganz normale Gewerkschaftsarbeit!

Wir müssen nun mit einer Stimme sprechen und geschlossen handeln - macht mit!



Für Fragen stehen wir gerne zu Eurer Verfügung:

ver.di: Magdalene Majeed, magdalene.majeed@verdi.de, Tel.: ??

GEW: Mario Schwandt, mario.schwandt@gew-bayern.de, Tel.: 0911 289 204

Vertragsdaten

Titel Vorname Name Staatsangehörigkeit
 Straße Hausnummer Telefon
 Land/PLZ Wohnort E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab
 0 1 2 0
 Geburtsdatum
 Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges
 Ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in
 Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
 Straße Hausnummer

Ich wurde geworben durch:
 Name Werber*in
 Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
 von bis

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE612ZZ0000101497
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise

monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende
 Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
 Straße und Hausnummer
 PLZ/Ort

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

BIC IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

Antrag auf Mitgliedschaft

Bitte in Druckschrift ausfüllen



Online Mitglied werden

www.gew.de/Mitgliedsantrag.html

Persönliches

Nachname (Titel) Vorname
 Straße, Nr.
 Postleitzahl, Ort
 Telefon / Fax
 E-Mail
 Geburtsdatum Nationalität
 gewünschtes Eintrittsdatum
 bisher gewerkschaftlich organisiert bei von bis (Monat/Jahr)
 weiblich männlich

Berufliches

Berufsbezeichnung (für Studierende: Berufsziel), Fachgruppe
 Dienst Eintritt / Berufsbeginn
 Tarif / Besoldungsgebiet
 Tarif / Besoldungsgruppe Stufe seit
 monatliches Bruttoeinkommen (falls nicht öffentlicher Dienst)
 Betrieb / Dienststelle / Schule
 Träger des Betriebs / der Dienststelle / der Schule
 Straße, Nr. des Betriebs / der Dienststelle / der Schule
 Postleitzahl, Ort des Betriebs / der Dienststelle / der Schule

Bitte per Fax an 069/78973-102 oder an:

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft,
 Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt a. M.

Gläubiger-Identifikationsnummer DE31ZZ0000013864

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GEW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)
 Kreditinstitut

BIC
 IBAN

Beschäftigungsverhältnis:

angestellt beurlaubt ohne Bezüge bis _____ befristet bis _____
 beamtet in Rente/pensioniert Referendariat/Berufspraktikum
 teilzeitbeschäftigt mit ____ Std./Woche im Studium arbeitslos
 teilzeitbeschäftigt mit ____ Prozent Altersteilzeit Sonstiges _____
 Honorarkraft in Elternzeit bis _____

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten. Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an.

Ort / Datum Unterschrift (Antrag auf Mitgliedschaft) Ort / Datum Unterschrift (SEPA-Lastschriftmandat)

Die uns von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten sind nur zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben auf Datenträgern gespeichert und entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes geschützt. **Bitte senden Sie den ausgefüllten Antrag an den für Sie zuständigen Landesverband der GEW bzw. an den Hauptvorstand. Vielen Dank – Ihre GEW**

W-3450-03-0518